



Niedersächsische Jugendfeuerwehr e. V. im Landesfeuerwehrverband e. V.



MERKBLATT FÜR DEN VERANSTALTER EINER LEISTUNGSSPANGENABNAHME



1. **Organisation - Beantragung - Abrechnung**
2. **Teilnahmevoraussetzungen**
3. **Vorbereitung und Einreichung der Bewertungsunterlagen**
4. **Aufgaben des Veranstalters am Abnahmetag**

1. Organisation - Beantragung - Abrechnung

Die Durchführung von Leistungsspangenabnahmen und die Teilnahme der Bewerber-Gruppen sind durch die Bezirks-Jugendfeuerwehren sowie die Kreis-Jugendfeuerwehren zu koordinieren und organisieren. Es ist darauf zu achten, dass je Bezirk **nur eine Abnahme am gleichen Tag** beantragt wird.

Mehrere Landkreise/Städte sollten eine gemeinsame Leistungsspangenabnahme durchführen, damit **zwischen 20 und 30 Gruppen** an einer Leistungsspangenabnahme teilnehmen. Nehmen weniger als 10 Gruppen an der Leistungsbewertung teil, hat der Veranstalter auch die Reisekosten des Abnahmeteam zu tragen.

Die Beantragung der Leistungsspangenabnahme hat spätestens bis zum 15. Januar jeden Jahres mit dem Anmeldeformular durch den/die Kreis-Jugendfeuerwehrwart/in der ausrichtenden Kreis-Jugendfeuerwehr beim „Ansprechpartner Leistungsspange“ der Niedersächsischen Jugendfeuerwehr e. V. zu erfolgen.

Die Abrechnung der verliehenen Leistungsspangen erfolgt über Rechnungen durch die Niedersächsische Jugendfeuerwehr e. V. an die jeweils beteiligten und zuständigen Kreis-/Stadt-Jugendfeuerwehrwarte/innen.

ANMELDUNG

einer Leistungsbewertung zum Erwerb der Leistungsspange
der Deutschen Jugendfeuerwehr

Herrn Landes-Jugendfeuerwehrwart	Termin: 15. Januar
<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	
1. Veranstalter	_____
Anschrift	_____
	<input type="text"/>
Leistungsbewertung am	
2. Datum	_____
3. Ort:	_____
<hr/>	
4. Anzahl der teilnehmenden Gruppen ca.	<input type="text"/>
5. Gesamtprogramm der Veranstaltung (Planung)	

_____, den _____ 20__	

Kreis-Jugendfeuerwehrwart	

Vom LuJFW auszufüllen

Geprüft und genehmigt.
Die Richtlinien für den Erwerb der Leistungsspange der Deutschen Jugendfeuerwehr und die jeweils gültigen Bestimmungen sind zu beachten.

Abnahmeberechtigter:

_____, den _____ 20__

Landes-Jugendfeuerwehrwart

Anmeldung über:

www.njf.de

Wettbewerbe

Leistungsspange

Anmeldeformular

2. Teilnahmevoraussetzungen zur Leistungsspangenabnahme

Jede/r Bewerber/in und Füller/in verfügt über einen **gültigen** Mitgliedsausweis der Deutschen Jugendfeuerwehr.

Die **Jahrgänge**, die im laufenden Kalenderjahr die Leistungsspanne der Deutschen Jugendfeuerwehr erwerben können, werden im "Lauffeuer" in der aktuellen Januarausgabe und unter www.jugendfeuerwehr.de / Wettbewerbe / Wettbewerbsinfo veröffentlicht.

Die Bewerber/in und Füller/in treten zur Abnahme und Verleihung der Leistungsspanne ausschließlich im kompletten Übungsanzug der Deutschen Jugendfeuerwehr bzw. bei den Übungen (Kugelstoßen und Staffellauf) in Sportkleidung ohne jegliche Nikotin- und/oder Alkoholwerbung an.

An der **letzten im Jahr stattfindenden Leistungsspangenabnahme** können nur Wiederholer-Gruppen des laufenden Kalenderjahres und Bewerber-Gruppen aus dem ausrichtenden Landkreis teilnehmen.

77781

Mitgliedsausweis

der DEUTSCHEN JUGENDFEUERWEHR
im DEUTSCHEN FEUERWEHRVERBAND e. V.

Zuname _____
Vorname _____

Geburtsdatum _____

Straße _____

Wohnort _____

Bestätigung:
Der/die Inhaber/in dieses Mitgliedsausweises
war Mitglied der Jugendfeuerwehr

Gemeinde/Ort _____
von _____ bis _____
 Ja * Nein * * Zutreffendes ankreuzen

Der/die Inhaber/in dieses Mitgliedsausweises
ist Mitglied der Jugendfeuerwehr
der Freiwilligen Feuerwehr

Stadt/Ort _____
Stadt-/Orsteil _____
seit dem _____, den _____

Siegel der Gemeinde _____
Unterschrift _____

Passfoto _____
Unterschrift des Inhabers _____
Siegel der Gemeinde _____

Gültiger Mitgliedsausweis der Deutschen Jugendfeuerwehr

Alle Zeilen sind **vollständig** ausgefüllt.
Das Passfoto ist entsprechend des Ausstellungsdatums aktuell.
Mit Dienstsiegel und Unterschrift der ausstellenden Behörde bzw. Träger der Feuerwehr. Mit vollständiger Unterschrift des/r Ausweisinhabers/in.

Abänderungen sind mit dem Dienstsiegel der ausstellenden Behörde bzw. Träger der Feuerwehr zu bestätigen.

3. Vorbereitung und Einreichung der Bewertungsunterlagen

Eine Aufstellung der für das laufende Kalenderjahr geplanten Leistungsspangenabnahmen in den zuständigen Bezirken wird durch Rundschreiben bzw. Internetseite der Niedersächsischen Jugendfeuerwehr veröffentlicht.

Die Bewertungsblätter und die geprüften, gültigen DJF-Mitgliedsausweise der Bewerbergruppen (Bewerber/innen und Füller) sind dem/der ausrichtenden Kreis-Jugendfeuerwehrwart/in bzw. Fachbereichsleiter/in Wettbewerbe, im Bez. Weser-Ems dem Koordinator Leistungsspange auf Bez.-Ebene spätestens 6 Wochen vor der Leistungsspangenabnahme ohne Ausweishüllen zuzustellen.

Spätestens 4 Wochen vor der Leistungsspangenabnahme muss dem „Ansprechpartner Leistungsspange“ der Niedersächsischen Jugendfeuerwehr e. V. vorliegen:

- Vollständig ausgefüllte Bewertungsblätter
- Geprüfte DJF- Mitgliedsausweise der Bewerber/innen und Füller/innen
- Gesamtprogramm der Leistungsspangenabnahme
- Anfahrtsplan

Wiederholergruppen für die **letzte** im Kalenderjahr stattfindende Leistungsspangenabnahme reichen das Bewertungsblatt und die DJF-Mitgliedsausweise der Bewerber/innen und Füller spätestens 4 Wochen vor der Abnahme direkt beim „Ansprechpartner Leistungsspange“ ein. Das Programm und ein Anfahrtsplan wird der JF rechtzeitig zu geschickt.

Nicht angereiste Gruppen erhalten ihre Bewerbungsunterlagen vom Veranstalter zurück.

Zusammenstellung der Bewertungsunterlagen

Sämtliche eingereichten Unterlagen sind mit einem vollständigen Absender zu versehen.

Bei der Vorbereitung der Bewertungsblätter sind in den dafür vorgesehenen Bereichen Datum, Ort und Landkreis/Stadt der Leistungsspangenabnahme sowie der Name der zu bewertenden Jugendfeuerwehr bzw. Jugendfeuerwehr-Gemeinschaft sowie ihr Heimat-Landkreis einzutragen.

In dem dafür vorgesehenen Bereich sind zunächst die Bewerber/innen und abschließend die Füller einzusetzen. In der **10. und 11. Zeile** sind **keine Eintragungen** vorzunehmen.

Alle eingereichten DJF-Mitgliedsausweise (Bewerber/innen und Füller) sind durch die Kreis-Jugendfeuerwehrwarte/innen bzw. die Fachbereichsleiter/innen Wettbewerbe der Kreis-Jugendfeuerwehren auf ihre uneingeschränkte Richtigkeit und Gültigkeit zu prüfen.

Alle Ausweishüllen sind zu entfernen und **nicht** mit zu übersenden.

Die DJF-Mitgliedsausweise der Bewerber/innen sind in der Reihenfolge, in der sie auf dem Bewertungsblatt aufgeführt sind, in das Bewertungsblatt hineinzulegen.

Die DJF-Mitgliedsausweise der aufgelisteten Füller sind in der Reihenfolge, in der sie auf dem Bewertungsblatt eingetragen sind, in einem DIN-A-6-Umschlag separat beizulegen. Ausweise weiterer nicht aufgelisteter möglicher Bewerber/innen sind in einen weiteren DIN-A-6-Umschlag zu legen. Alle Umschläge sind mit dem Namen der Bewerbergruppe zu versehen.

Das Bewertungsblatt mit den hineingelegten Bewerber-DJF-Mitgliedsausweisen und ggf. weitere Umschläge mit Mitgliedsausweisen sind in einen DIN-A-5-Umschlag zu legen, der ebenfalls mit dem Namen der Bewerbergruppe zu versehen ist.

Bewertungsblatt:

Das Bewertungsblatt zum Erwerb der Leistungsspange der Deutschen Jugendfeuerwehr ist vierfach selbstdurchschreibend. Es ist gut leserlich und in den betreffenden Zeilen vollständig auszufüllen.

Nach der Leistungsspangenabnahme erhält die zu bewertende Jugendfeuerwehr und der zuständige Landkreis je eine Durchschrift als anerkannten Nachweis.

Das Bewertungsblatt ist bei der Niedersächsischen Jugendfeuerwehr e. V. im Katalog „Informationsmaterial“ unter der Bestellnummer 310 erhältlich

Start-Nr.:

Wird von dem/der Abnahmeberechtigten ausgefüllt

1) Punkte
 0 = nicht bewertet
 1 = bestanden

BEWERTUNGSBLATT

Leistungsbewertung zum Erwerb der Leistungsspange
der Deutschen Jugendfeuerwehr

am: _____ in: _____

Landkreis/ Bundes-
Stadt: _____ Land: **Niedersachsen**

Hier das Veranstaltungsdatum, Ort und Landkreis eintragen

Zu bewertende Jugendfeuerwehr: _____

Landkreis/ Bundes-
Stadt: _____ Land: **Niedersachsen**

Name der zu bewertenden Jugendfeuerwehr und den Heimatlandkreis eintragen

Bewertungsausschuß:

Abnahmeberechtigter der Deutschen Jugendfeuerwehr: _____

(Namen, Wohnort)

Wertungsrichter 1 _____

Wertungsrichter 2 _____

Wertungsrichter 3 _____

Wertungsrichter 4 _____

Wertungsrichter 5 _____

Wird von dem/der Abnahmeberechtigten ausgefüllt

Nr.	x	Name	Vorname	m/w	Geburts-jahr	Eintritt			Ausweis Nr.
						Tag	Mon.	Jahr	
1									
2									
3									
4									
5									
6									
7									
8									
9									

Für alle eingetragenen Bewerber/innen und Füller müssen gültige Mitgliedsausweise vorliegen. Nur die Bewerber/innen werden in der 2. Spalte mit einem X gekennzeichnet, sie müssen am Abnahmetag mindestens ein Jahr Mitglied der JF sein und gemäß den aktuellen Veröffentlichungen der DJF 15 bis 18 Jahre alt sein.

Wird ggf. von dem/der Abnahmeberechtigten ausgefüllt

Verteiler: gelb = (an Deutsche Jugendfeuerwehr) blau = (an bewertete Jugendfeuerwehr)

rot = (an Landes-Jugendfeuerwehrwart) grün = (an Kreis-Jugendfeuerwehrwart)

X Bewerber hier ankreuzen weiß = (Laufzettel)

4. Aufgaben des Veranstalters am Abnahmetag

Für die Vorbereitung und den Aufbau des Übungsplatzes und der Übungsbahnen ist der Veranstalter verantwortlich. Dieser stellt auch die erforderlichen Geräte zur Verfügung.

Im Einzelnen sind vorzubereiten:

Schnelligkeitsübung:

Eine Bahn von 130 m Länge und 12 m Breite mit einer Start- und Ziellinie in 120 m Abstand, einer Festkupplung an der Startlinie sowie Linien in je 15 m Abstand mit zusätzlichen Markierungen wie z. B. Verkehrsleitkegel.

- 2 Satz Brusttücher Nummern 1 - 9
- 16 doppelt gerollte C-Druckschläuche (15 m lang, bitte nachmessen, keine neuen Schläuche!)
- 2 Stoppuhren

Kugelstoßen:

Eine abgesperrte, ebene Bahn von 80 m Länge und 6 m Breite mit Start- und Ziellinie in 55 m Abstand.

- 2 Satz Brusttücher Nummern 1 - 9
- 1 geeichte Stoßkugel 4 kg (für Bewerberinnen)
- 1 geeichte Stoßkugel 5 kg (für Bewerber)
- 2 Putzlappen zum Reinigen der Kugeln
- 2 Vierkanteleisten jeweils ca. 4 x 6 x 150 cm
- 4 Hinweisschilder bei 55 m, 59 m, 64 m und 70 m
- 1 Bandmaß

Staffellauf:

Eine Laufbahn von 1.500 m Länge (400-m-Rundbahn) mit Start- und Ziellinie. Es sind 100-m-Markierungen aufzustellen. Ab der Laufbahn 2 sind die Vorgaben zu berücksichtigen (vom Ziel rückwärts messen).

Für jede Laufbahn ist zu stellen:

- 2 Satz Brusttücher Nummern 1 - 9 (verschiedene Farben)
- 1 Staffelholz
- 2 Stoppuhren

Bei mehr als 20 Gruppen werden 2 Laufbahnen empfohlen.

Fragenbeantwortung:

Ein geeigneter Raum in einem festen Gebäude (kein Zelt!) mit Stühlen oder Bänken für 10 Personen, die ein Sitzen im Kreis ermöglichen.

Bei mehr als 20 Gruppen werden 2 Räume empfohlen.

Löschangriff:

Bahnen von mindestens 40 m Länge und mindestens 20 m Breite mit Markierungen für den Verteiler und den Standort der Tragkraftspritze.

- 2 Satz Brusttücher Taktische Zeichen
- 5 Handscheinwerfer (Attrappen)
- 1 Tragkraftspritze
- 1 Kupplungsschlüssel
- 4 A-Saugschläuche (mit Schnellkupplungen)
- 1 A-Saugkorb (mit Schnellkupplung)
- 1 Halteleine
- 1 Ventilleine
- 1 B-Druckschlauch
- 1 Verteiler mit Niederschraubventilen
- 6 C-Druckschläuche
- 3 Trageriemen für je 2 C-Druckschläuche
- 3 CM-Strahlrohre

Bei mehr als 15 Gruppen werden mehrere Bahnen empfohlen, mindestens ist jedoch die doppelte Anzahl von Druckschläuchen (für zügige Vorbereitung der Gruppen) vorzuhalten.

Anmeldung / Auswertung:

Ein geeigneter separater Raum (kein Zelt!) mit ausreichend Tischen und Stühlen.

- 1 Ortsstempel des Austragungsortes
- 1 Datumstempel

Leistungsspangenverleihung:

- Lautsprecheranlage
- 1 Tisch

Unterstützung des Abnahmeteams:

Zur Unterstützung des Abnahmeteams stellt der Veranstalter pro Bahn kompetente Helfer/innen zuzüglich Ersatzpersonen:

- | | |
|-------------------------|--------------------------|
| Anmeldung / Auswertung | 1 Kamerad/in |
| Schnelligkeitsübung | 1 Kamerad/in pro Bahn |
| Kugelstoßen "55-m-Bahn" | 1 Kamerad/in pro Bahn |
| Staffellauf | 2 Kamerad/innen pro Bahn |
| Löschangriff | 3 Kamerad/innen pro Bahn |

Verpflegung des Abnahmeteams:

Das Abnahmeteam ist durch den Veranstalter auf eigene Kosten angemessen zu verpflegen. Je nach Umfang der Veranstaltung beinhaltet dieses Frühstück, Mittagessen, Kaffee sowie Kaltgetränke.

Sonstiges:

Die zeitnahe Rückgabe der kompletten Bewerbungsunterlagen nicht angereister Gruppen an die Gruppen erfolgt durch den Veranstalter.